

78

H e b e l s

„Se, Mütterli, wer het em's Geld  
 „zu so me Lebe ge?  
 Du Märsch, er het in Hus und Feld  
 scho selber wüffe z'neh.

Ne mol, es isch e Sunntig gfi,  
 so stobt er uf vor Tag,  
 und nimmt e Beil, und tummlet sie,  
 und lauft in Tieler Schlag.

Er haut die schönste Buechli um,  
 macht Bohne-Stecke drus,  
 und treit sie furt, und luegt nit um,  
 und isch scho fast am Hus.

Und ebe goht er uffem Steg, \*)  
 se ruuscht em öbbis für:  
 „Sez, Dieter, gohts en andre Weg!  
 „Sez, Dieter, chumm mit mir!“

---

Ausgabe I.

\*) Und ebe goht er übern Steg,